

# Subway To Sally, Zu Sp

Nichts wiegt mehr viel in dieser Zeit  
der Narren und der Toren  
nicht mehr als ht ein mder Strauch  
ein Blatt verloren  
die Bltter falln, wer heute schreit  
ist morgen schon gewesen  
die Zeile, die mein Leben schreibt  
wird niemand lesen

der Zeiger luft und kommt nie an  
gebietet mir nach festem Plan  
was ich auch tu er geht und geht  
und tickt: zu spt, zu spt, zu spt!

die Berge trgt der Regen ab  
und schwemmt sie fluwrts in das Meer  
in den Ruinen wchst das Gras  
vorbei und lange her  
mir bleibt nur eine kurze Zeit  
voll Mhsal und Beschwerde  
des Suchens und der Wanderschaft  
auf dieser Erde

der Zeiger luft und kommt nie an ...

und unserm schlummernden Gebein  
das schwarz der Tod umdstert  
dem duftet nicht der Rosenhain  
der leis am Grabe flstert  
dein weier Leib, so zart und weich  
so kostbar, glatt und makellos  
auch er versinkt im Schattenreich  
auch dich erwartet dieses Los

der Zeiger luft und kommt nie an ...